

Protokoll der Jahresversammlung der  
Schützenvorstände der Stadt Medebach am  
Samstag, den 22.02.1986 in der Schützen-  
halle in Medelon

=====

- 1.) Gegen 20.10 Uhr eröffnete der Schützenhauptmann, Theo Padberg, aus Medelon die Versammlung und hieß alle Anwesenden herzlich willkommen. Besonders begrüßte er den amtierenden Stadtschützenkönig, Hubert Steden, aus Berge, Kreispräses Pfarrer Otto aus Medebach, Präses Holzapfel aus Medelon sowie die beiden Mitglieder des Kreisvorstandes, Bernd Hellwig und Johannes Hankeln.  
Ferner begrüßte bzw. beglückwünschte Theo Padberg die neuen Vorsitzenden der Schützenvereine aus Medebach, Ernst Soboll, Düdinghausen, Willi Eickhoff und Deifeld, Johannes Hankeln.
- 2.) Danach gedachten alle Anwesenden der im vergangenen Jahr verstorbenen Schützenbrüder.
- 3.) Anschließend wurde vom Geschäftsführer der Schützenbruderschaft Medelon, Heribert Werth, daß Protokoll der letzten Versammlung vom 02.03.1985 verlesen und von allen Vereinen angenommen.
- 4.) Nachdem eine offizielle Tagesordnung nicht bekanntgegeben worden war, bat der erste Vorsitzende der Schützenbruderschaft Medebach, Ernst Soboll, ums Wort. Ernst Soboll führte an, daß auf die Schützenbruderschaft Medebach in diesem Jahr eine Menge zukommt. Im Rahmen der 500-Jahr-Feier sollen Veranstaltungen für jede Altersgruppe stattfinden.  
30.04.1986 - Rockabend für Jugendliche  
07.06.1986 - Seniorennachmittag  
01. - 03.08.1986 - Jubiläumsschützenfest  
06. und 07.09.1986 - Bundesschützenfest.  
Zum Bundesschützenfest lud Ernst Soboll bereits alle Vereine des Stadtgebietes herzlich ein.  
Weiter führte Ernst Soboll an, daß am 26.04.1986 die Bundesdeligiertenversammlung in Medebach stattfindet.  
Zum Seniorennachmittag ergriff Kreispräses Pfarrer Otto das Wort und führte an, daß schon jetzt in den einzelnen Vereinen hierfür Reklame gemacht werden soll.
- 5.) Theo Padberg aus Medelon führte an, daß die Beteiligung der Schützenvorstände am Kirmesumzug immer geringer wird und man sich Gedanken darüber machen solle " entweder alle - oder keiner ". Ein Vorstandmitglied aus Küstelberg bemerkte hierzu, daß jeder Verein bzw. jeder Vorstand selber wissen müsse und man ein Schützenverein, jedoch kein Kirmesverein sei. Josef Clement aus Berge appellierte an alle, daß durch diesen Kirmesumzug die Gemeinschaft dokumentiert wird, und auch der Schützenverein Küstelberg solle hieran teilnehmen. Ebenfalls ermahnte Theo Padberg aus Medelon nochmal alle Anwesenden, am Umzug teilzunehmen.
- 6.) Zu Punkt 8 der letzten Niederschrift vom 02.03.1985 wurde bemerkt, daß das erwähnte Chronikbuch in Bearbeitung sei.

- 7.) Als nächstes führte Theo Padberg aus Medelon an, daß bei Stadtschützenfesten ortsübliche Preise genommen werden sollten und nicht, wie in Oberschledorn, den Gästen überhöhte Preise abverlangt werden. Hierüber wurde im Anschluß daran diskutiert.  
Hauptmann Koerdt aus Oberschledorn sagte hierzu, daß beim Stadtschützenfest in Oberschledorn fast ortsübliche Preise genommen wurden, wobei zu bedenken sei, daß die Flasche Bier in Oberschledorner Gastwirtschaften bereits DM 1,90 koste.  
In diesem Zusammenhang bedankte sich Alfons Koerdt für die rege Beteiligung am Stadtschützenfest im vergangenen Jahr und nannte die einzelnen Unkosten, welche dem Veranstalter entstanden sind.  
Ernst Soboll aus Medebach erwähnte, daß beim Bundesschützenfest in Medebach der Preis für ein Glas Bier DM 1,20 und für eine Flasche Bier DM 1,80 betrage.

- 8.) Vom Vorstand der St. Engelbertus-Schützenbruderschaft Medelon wurde angeregt, für jeden Verein ein Verzeichnis anzufertigen, aus dem die Namen und Tel.-Nr. des jeweils geschäftsführenden Vorstandes ersichtlich sind. Dieser Vorschlag fand allgemeine Zustimmung. Eine entsprechende Liste wurde herübergereicht und soll mit dem Protokoll allen Vereinen zugestellt werden.

#### 9.) Verschiedenes

Kreispräses Pfarrer Otto wies auf die am 08.03.1986 in Berge stattfindende Kreisdeligiertenversammlung hin. Bezüglich der Wahl eines neuen Kreisoberst sei man sich im Kreisvorstand weitgehend einig, Bernd Hellwig vorzuschlagen. Bernd Hellwig will auch kandidieren. Pfarrer Otto bat darum daß der Stadtverband Medebach hinter Bernd Hellwig stehen soll. Als Stellvertreter des Kreisoberst kommt Paul Finger aus Thülen in Betracht. Für das Kreisschützenfest 1987 habe sich bisher Marsberg beworben. Evtl. kommt noch eine Bewerbung aus dem Stadtgebiet Hallenberg.

Bezüglich der Protokolle von den einzelnen Stadtverbandsversammlungen einigte man sich dahingehend, daß jeder Verein in seinen Unterlagen nachsehen soll, welches Protokoll vorhanden ist bzw. welches fehlt.

Der 1. Vorsitzende der Schützenbruderschaft Berge, Edwin Müller, bedankte sich für das Votum der Stadtschützenversammlung vom 02.03.1985, die Kreisdeligiertenversammlung in Berge stattfinden zu lassen.

Danach kam man nochmals auf die leidige Angelegenheit Kirmes zu sprechen. Ein Versammlungsteilnehmer regte an, jeden Verein zu fragen, ob er am Kirmesumzug teilnehmen wolle oder nicht, um hier einen Trend festzustellen.

Ergebnis der Abfrage:

Berge - ja, Titmaringhausen - Hauptmann ja, aber ....., Deifeld - nein, Referinghausen - nur wenn der König mitgeht, Küstelberg - nein, Düdinghausen - ja, Dreislar - ja, Medebach - die sind ja da, Oberschledorn ja, Medelon - ja.

Es wurde noch einmal darauf hingewiesen, daß der Stadtbürgermeister zur Stadtversammlung eingeladen werden soll bzw. eingeladen werden muß. Dieses ist wegen eines Mißverständnisses vom Vorstand der St. Engelbertus-Schützenbruderschaft Medelon versäumt worden.

Vom Schützenverein Oberschledorn wurde dann ein Vidiofilm vom Stadtschützenfest vorgetragen. Dieser fand bei allen Anwesenden Anklang. Wer Interesse daran hat, kann sich eine Kopie bei Helmut Emde erwerben.

Wie auf der letzten Stadtversammlung in Küstelberg festgelegt, findet die Stadtversammlung im kommenden Jahr in Medebach statt.

Einladungen zu Stadtversammlungen sollen zukünftig 3 - 4 Wochen vor dem Termin verschickt werden, um den Vereinen die Möglichkeit zu geben, Tagesordnungspunkte bekanntzugeben. Diese sollen dann dem ausrichtenden Verein mitgeteilt werden, der dieselben dann in der Versammlung bekanntgibt.

Der 1. Vorsitzende und Schützenhauptmann der St. Engelbertus-Schützenbruderschaft Medelon, Theo Padberg, dankte allen Teilnehmern für ihr Erscheinen und schloß die Versammlung um 22.40 Uhr.

Medelon, den 07. März 1986

Heribert Werth  
- Protokollführer -